

Die F.I.A.B. Mail (Freitag, 21.06.2024)

Edition: Freitag, 21.06.2024

Der Text hier ist die Aufzeichnung vom wöchentlichen Newsletter – der F.I.A.B. Mail von survival-kompass.de

Howdy.

Bist du bereit für ein neues Abenteuer? Dann schnapp dir deinen Kompass und ab geht's in den Wald!

Heute habe ich wieder einiges für dich im Gepäck:

- Die 8 häufigsten Fehler in der Wildnis (und wie du sie vermeidest)
- Das Wildimpuls-Sommer-Camp: Dein Ticket für ein unvergessliches Jahr voller Wildnis-Action!
- Mein Review zur Coghlan's Faltsäge - genial für jeden Bushcrafter
- Flusskrebse: Leckerer Snack oder Überlebensnahrung?

Los geht's nach dem Plan:

Fertigkeit ? – Interessant ? – Ausrüstung ? – Bild ??

Fertigkeit:

Stell dir vor, du bist mitten im Nirgendwo. Nur du und die endlose Wildnis.

Plötzlich merkst du, dass dein Kompass fehlt. Dumm gelaufen!

Das kann selbst den Besten passieren. Sogar Bear Grylls, der sich als großer Survival-Experte inszeniert, ist das schon passiert.

Mitten in einer Survival-Situation hatte er seinen Kompass verlegt. Tja, die Realität sieht oft anders aus als das, was uns das Fernsehen zeigt. ?

Aber keine Sorge, ich bin hier, um dich vor genau solchen Situationen zu bewahren.

Heute verrate ich dir die 8 häufigsten Fehler, die Outdoor-Enthusiasten machen - und wie du sie vermeidest!



1?? Fangen wir an mit Fehler Nummer 1: **mangelnde Vorbereitung.**

Ich weiß, die Wildnis ruft und du willst einfach losziehen. Aber glaub mir, ein paar grundlegende Vorbereitungen können dich vor bösen Überraschungen bewahren. Sei es die richtige Ausrüstung, Kenntnisse über die Gegend oder ein Notfallplan - diese Dinge können entscheidend sein.

2?? Das führt uns direkt zu Fehler Nummer 2: **kein adäquater Unterschlupf.**

Die Natur kann unberechenbar sein, und ein plötzlicher Wetterumschwung kann dich kalt erwischen - im wahrsten Sinne des Wortes! Wenn du nicht weißt, wie du einen Unterschlupf bauen kannst, kann eine kühle Nacht schnell zur Tortur werden.

3?? Und damit sind wir bei Fehler Nummer 3: **die Unterschätzung von Risiken.**

Die Wildnis mag verlockend sein, aber sie ist kein Spielplatz. Selbst scheinbar harmlose Aktivitäten können schnell gefährlich werden, wenn man die Warnzeichen nicht kennt oder ignoriert. Unterschätze niemals die Macht der Natur!

Neugierig auf die anderen 5 Fehler? In meinem Ratgeber gehe ich detailliert auf jeden einzelnen ein und gebe dir wertvolle Tipps, wie du sie vermeidest.

Mit diesem Wissen im Gepäck steht deinem nächsten Abenteuer nichts mehr im Wege.

Also, worauf wartest du noch? Hier gehts lang:

? [[8 häufige Fehler in der Wildnis \[+Expertentipps, um sie zu vermeiden<](#)]

Interessant:

Schon gehört: Die Wildnis ruft!

Und das Wildimpuls-Sommer-Camp gibt dir die Antwort! ???

Am 15. Juli 2024 startet die nächste Runde des Jahresprogramms.

Bist du bereit, in 52 Wochen deine Wildnis-Fähigkeiten auf ein neues Level zu bringen?

Freue dich auf:

- Spannende Missionen und Herausforderungen, die dich jede Woche aufs Neue begeistern ?
- Hochwertige Lernvideos, Anleitungen und Unterlagen, die dich Schritt für Schritt ans Ziel bringen ?
- Persönliche Betreuung durch erfahrene Mentoren und den Austausch mit Gleichgesinnten ?
- Lebenslanger Zugriff auf alle Inhalte, damit du immer wieder eintauchen kannst ?

Als besonderes Dankeschön erhält jeder Teilnehmer ein Starterkit, das dir den Einstieg in die Welt der Wildnisfertigkeiten erleichtert! ?

Und das Beste:

*Dank der **14-tägigen Geld-zurück-Garantie** gehst du kein Risiko ein. Wenn dir das Programm wider Erwarten nicht zusagen sollte, erhältst du dein Geld innerhalb von 14 Tagen zurück - ohne Wenn und Aber.*

Bist du bereit für dein Jahres-Abenteuer? Dann sichere dir jetzt deinen Platz im Wildimpuls-Sommer-Camp und werde Teil unserer einzigartigen Gemeinschaft:

? [[Anmeldung ab sofort möglich - hier den Wildimpuls-Jahresfernkurs anschauen](#)]

Ausrüstung:

Du suchst nach einer Faltsäge für deine Outdoor-Abenteuer? Dann bist du hier genau richtig!

Ich habe die Coghlan's Faltsäge ausgiebig seit Jahren getestet und verrate dir, ob sie hält, was sie verspricht. ??



Das macht die Coghlan's Faltsäge aus:

? Leichtes und kompaktes Design: Mit nur 450 g und zusammengeklappt 54 x 7 x 3 cm

? Extra langes Sägeblatt (über 50 cm) für effektives Sägen von Ästen und Stämmen - perfekt für Feuerholz!

? Handlich und jederzeit einsatzbereit dank klappbarem Aluminiumrahmen

Das sagen andere Käufer:

✓? Platzsparend, leicht zu bedienen, schneidet gut durch Holz

✓? Sägeblatt einfach austauschbar mit handelsüblichen Blättern

Mein Fazit:

Ein zuverlässiges Multitalent für Bushcrafter, Wanderer und Outdoor-Fans. Preis-Leistung top! ?

Aufgrund meiner Tests und der Nutzung, bewerte ich die "Coghlan's Faltsäge" mit der Punktzahl: 8,5 von 10 Punkten.

Hier gibt's alle Details in meinem ausführlichen Review:

? [[zum Review: Coghlan's Faltsäge](#)]

Bild:

Ich bin oft an Berlins Gewässern unterwegs und sehe dort immer wieder Flusskrebse. Da frage ich mich natürlich:

Könnte ich die im Notfall essen?



Hier sind meine Recherchen und Tipps:

? Essbarkeit:

Alle heimischen Arten sind genießbar. Invasive Arten wie Kamberkreb und Signalkreb sind sehr häufig und eignen sich bestens als Nahrung.

? Zubereitung:

Flusskrebse gründlich mit sauberem Wasser abspülen. Dann ca. 5–10 Minuten in sprudelnd kochendem Wasser garen. Nach dem Abkühlen Schwanzpanzer entfernen, Darmstrang herausziehen. Das Krebsfleisch kann direkt verzehrt oder weiterverarbeitet werden.

*(Unbedingt auf gute Wasserqualität achten und nur an sauberen Stellen fangen!
Nur lebende, unversehrte Flusskrebse verwenden, um Lebensmittelvergiftungen zu vermeiden.)*

? Fangen der Krebse:

Nachts mit Taschenlampe an flachen Ufern, Krebse vorsichtig von hinten greifen.
Oder Reusen mit Fischresten als Köder in maximal 1 m Tiefe auslegen und regelmäßig kontrollieren.
Angeln geht auch.

? Fazit:

Flusskrebse sind ein wertvoller Proteinlieferant und eine leckere Bereicherung des Survival-Speiseplans.
Mit der nötigen Expertise und Vorsicht können sie im Notfall bedenkenlos verspeist werden.

?? Aber Achtung: Bist du in keiner Notsituation, musst du dich in Deutschland zunächst vor Ort erkundigen, ob das Fangen von Krebsen überhaupt erlaubt ist. In der Regel brauchst du eine Erlaubnis bzw. einen Angelschein. Manche Krebsarten stehen unter dazu unter strengem Artenschutz - z. B. Edelkrebs ist vom Aussterben bedroht.

So, das war's für heute! Ich hoffe, die Tipps und Geschichten haben dich inspiriert und dir wertvolle Einblicke geliefert.

Die Zeit in der Natur ist wertvoll, daher sind wir dieses Wochenende auch alle draußen beim [Wildimpuls-Treffen!](#) Bleib achtsam und neugierig.

Wilde Grüße, Martin

Über den Autor des Ratgebers

Martin Gebhardt



Hey, ich bin Martin und ich bin Wildnis-Mentor. Auf meinem Blog lernst du die Basics sowie zahlreiche Details zum Outdoor-Leben. Schnapp dir meine [35 einfach umsetzbaren Survival-Hacks](#), um ab morgen nicht mehr planlos im Wald zu stehen. Lies mehr über mich auf meiner ["Über mich"-Seite](#).

Besuche ihn auf seiner Website <https://survival-kompass.de>